

Die kirchliche Gatte in Zahlen

Das Deutsche Evangelische Kirchenbundsamt gibt statistische Mitteilungen aus den deutschen evangelischen Landeskirchen für das Jahr 1929 bekannt. Danach ist bemerkenswert, daß die Brautzeit noch nahezu unerschütterlich ist. Von den Kindern aus rein evangelischen Ehen wurden 1929 93,67 Prozent getauft (1925: 95,15, 1927: 95,76, 1928: 96,75 Prozent). Die Taufen von Kindern aus Mischehen zeigen prozentual gleichfalls nur geringe Rückgänge. Die Taufziffern sind prozentual etwas gesunken. Bei den rein evangelischen Paaren wurden 81,45 Prozent kirchlich getraut (1925: 84,17, 1927: 82,56, 1928: 82,75 Prozent). Die Zahl der Konfirmanden ist weiterhin rückläufig, weil der Rückgang der Geburtenziffer sich jetzt verstärkt auswirkt. Die Gatte der kirchlichen Mitwirkung bei Bestattungen hat sich weiter gefestigt, und zwar besonders auch in den kirchlich umkämpften Gebieten in Mitteldeutschland und in Berlin, wo die kirchliche Bestattung fast durchweg mehr begehrt wurde als jemals in den letzten Jahrzehnten. Insgesamt betragen die kirchlichen Bestattungen 91,23 Prozent der Sterbefälle Evangelischer (1925: 90,48, 1927: 90,65 1928: 90,66 Prozent).

Zeppelin kreuzt über England Kurs über Frankreich

Friedrichshafen, 18. August. Das Luftschiff „Graf Zeppelin“ ist mit 22 Fahrgästen um 7,04 Uhr zur Englandfahrt aufgefliegen. Es wird noch heute abend im Flughafen London landen und dann sofort zu einem 24 stündigen Flug über England aufsteigen. Für diesen Flug stellt die Royal Aeronautical die Fahrgäste. Am Mittwoch abend fährt dann das Luftschiff die Nacht hindurch mit 24 Fahrgästen nach Friedrichshafen zurück.

Auf der weiteren Fahrt wurde folgende Route eingehalten: 12,31 Uhr Troyes, dann entlang der Seine, 14,30 Uhr Beauvais, etwa 60 Kilometer nördlich von Paris, 14,50 Uhr Amiens, 15,30 Uhr Mündung der Somme und Aermelkanal, 16,30 Uhr Hastings in England.

Der Jubel in England

London, 18. August. Das Luftschiff „Graf Zeppelin“ erreichte kurz nach 5 Uhr nachmittags Brighton mit westlichem Kurs. Es wurde von Tausenden von Beobachtern an der Küste bewundert. Man konnte deutlich die Insassen beobachten, die an den Fenstern die Aussicht genossen.

Fast der gesamte Verkehr ruhte wie auf Kommando, als der „Graf Zeppelin“ um 18,15 Uhr vom Westen kommend Themse abwärts über die City von London flog, begleitet von mehreren Flugzeugen. Dann erfolgte die Landung in Hanworth, wo über 10 000 Personen versammelt waren. Die Polizeimannschaften waren nicht in der Lage, die begeisterte Menge zurückzuhalten, die die Absperrungen durchbrach und auf den Luftreifen zuströmte. Dr. Eckener und die Besatzung wurden von der Menge stürmisch begrüßt. Acht Polizisten

Abonnieren Sie die

Elegante Welt

Das tonangebende
Mode- und Gesellschaftsblatt

PREIS PRO HEFT 1 RM
QUARTAL 6 RM

Probennummern gratis u. franko

Verlag: Dr. Selle-Eysler A.G. Berlin SW 68

mußten Dr. Eckener einen Weg zu dem Lande sprechen bahnen, von dem aus er einige Dankesworte an die Menge richtete, die jedoch vollkommen in dem Begeisterungsturm untergingen. Mehrere tausend Engländer hatten sich freiwillig geboten, die Landemannschaft zu stellen, jedoch blieb diese Aufgabe einer besonders ausgesuchten Mannschaft von 200 Eisenbahnarbeitern unter Führung des Kommandanten und des ersten Offiziers des englischen Luftfliegers „R. 100“ vorbehalten. Ein besonderer Programmpunkt war die Hissung der deutschen Flagge auf dem Flugplatz unter gleichzeitigem Spielen des Deutschlandliedes mit Uebertragung durch einen Grammophonlautsprecher.

Wie stürmisch die Begrüßung in Hanworth war, geht daraus hervor, daß es über 40 Minuten dauerte, bis die Polizei Dr. Eckener den Weg so weit durch die Tausende gebahnt hatte, daß er im Namen des Luftfahrtministers von dem Unterstaatssekretär Montagu offiziell begrüßt werden konnte. Dr. Eckener wurde bei dieser Gelegenheit ein goldenes Zigarettenetui mit einer Widmung seiner zahlreichen Freunde in England überreicht. Der Unterstaatssekretär sprach ihm seine Bewunderung für seine Pionierarbeit auf dem Gebiete der Luftschiffahrt aus.

Nach einem Aufenthalt von knapp anderthalb Stunden auf dem Flugplatz Hanworth ist „Graf Zeppelin“ dann zu seinem großen Rundflug über England gestartet.

Vom Rundfunk

Interview mit einem Erwerbslosen

Der Rundfunk hat sich in letzter Zeit in weitem Umfang mit wirtschaftswissenschaftlichen Betrachtungen beschäftigt. Täglich hat er versucht, den Hörern das Verständnis für die wirtschaftliche Entwicklung näherzubringen. Nun sind aber die Träger dieser Wirtschaft Menschen! Diese Tatsache bringt psychologische Faktoren in unsere Berechnungen, die unbe-

rücksichtigt sich früher oder später in der Wirtschaft nachteilig auswirken können.

Auch diesem Problem will der Rundfunk Rechnung tragen. Ein Zwiegespräch zwischen Dr. O. H. Wildorf und Kurt Löser-Leipzig am 19. August, 19,45 Uhr, will rein menschliches Erleben aus der Massenerscheinung „Arbeitslosigkeit“ zu pakfen versuchen. Es will die auf- und abschwingende Lebenskurve eines Menschen zwischen der Hoffnungslosigkeit eines aus der Produktion ausgeschiedenen Menschen und dem neu erwachenden Lebenswillen angesichts der Möglichkeit, durch eigene Leistung zur selbständigen Lebensgestaltung zu kommen, nachzeichnen. Es ist der Versuch praktischer Wirtschaftspsychologie, der einmal unternommen werden soll.

Zeitschriften

„Wir müssen weiterbauen“

Das ist die eindeutige Antwort, die das Augustheft der Zeitschrift des Deutschen Flotten-Vereins „Die See“, Berlin, Matthäikirchstr. 13, auf die für Deutschlands Seegeltung höchst bedeutsame Frage des Panzerschiffbaues gibt, die durch die letzten unerhörten Forderungen Frankreichs erneut in den Meinungsstreit gezogen worden ist. Weiter wird in dem Heft von Propst Erwin Huebbe, der lange Zeit in Amerika tätig war, „Die Kraft der deutschen Seele“ als einigendes Band aller im Ausland lebenden Deutschen dargestellt, um das gegenseitige Verständnis zwischen Heimat und Ueberseedeutschstum zu fördern. Die Bedeutung der zahlreichen Besuche fremder Kriegsschiffe in deutschen Häfen. Horst Fischer erzählt von einem Besuche des Segelschiffes „Niobe“ am Grabe des in der Stageratfchlacht gefallenen Dichters Gorch Fock. Max Georg von Köller gibt einen Einblick in die verantwortungsvolle Tätigkeit der Lotsen in Hamburger Häfen. Auch über den Aufenthalt des Kreuzers „Emden“ in Manila und China wird ausführlich berichtet. Direktor Wronsch, Vorstandsmitglied der Deutschen Luft-Hansa, berichtet über die bemerkenswerten Fortschritte des deutschen Luftverkehrs über See nach Nord- und Südamerika. Beachtung verdienen auch die Ausführungen einer in Kobe lebenden Mitarbeiterin über den für Deutschland besonders bedeutsamen „Kulturkampf in Japan“. Interessant weiß Dr. Steinert über das Kurische Meer zu plaudern. Abwechslungsreich und anregend sind in dem neuen Heft auch wieder die zahlreichen guten Bilder.

Bereins-Nachrichten

Wirtschaftliche Vereinigung für Handel und Gewerbe des Erzgebirges e. V., Ortsgruppe Zwönitz.

Donnerstag den 20. August 1931, abends 8^{1/2} Uhr, in Zwönitz, Restaurant „Schützenhaus“, Saalreschauptberesammlung. Tagesordnung: 1. Eingänge, 2. Jahresbericht, 3. Kassenbericht, 4. Vortrag über die Steueramnestie und wichtige Steuerfragen, 5. Verliches, Anträge und Verschiedenes. Wir bitten die Mitglieder, recht zahlreich zu erscheinen. Kurt Härtel, 1. Vorsitzender.

Lichtspiele „Zentrum“

N.-Zwönitz
Der Groß-Tonfilm
Die Frau — Die Nachtigall

9 Akte
Eugenie Kais Arowa — Die Perle Afrikas
mit den bekanntesten deutschen Künstlern
Werner Fütterer
Fee Malten / Carl de Vogt / Elise Reval
u. v. a.

Ein Film von Mund zu Mund — zum Tagesgespräch. Das Liebes-Abenteuer der braunen Nachtigall — Kais Arowa — diese bezaubernd schöne Frau findet höchsten Triumph und Begeisterung mit ihrem Nachtigallengesang. Die abenteuerlich romantische Handlung führt vom mondänsten Leben an der Riviera mit seinen fabelhaften Palästen hinüber nach Afrika. Ganze Negerdörfer, Menschen des Urwaldes sind durch die Expedition festgehalten. Mit Ton- und Lichtwagen wurden im Innersten Afrikas unter schwierigsten Verhältnissen und Einflüssen die wunderbarsten Tag- und Nacht-Urwald-Motive erfaßt.

Lustspiel Kulturfilm
Neueste Wochenschau

Kammerlichtspiele

Zwönitz
Großes Doppelprogramm!
1. Ein Richard-Talmadge-Film
Hyänen der See

8 Akte
Sämtliche Sensationen wurden von Richard Talmadge persönlich ausgeführt.

Madame im Strandbad

Ein nasses Abenteuer in 6 Akten von Dr. Zoreff.
Kulturfilm / Neueste Wochenschau
Sonntag nachm. 3 Uhr
Familien- und Kindervorstellung



KOSTENLOS

liefern wir jed. Rundfunkhörer eine Probennummer der offiziellen Programm-Zeitung



Südwest. Rundfunk-Zeitung
Schreiben Sie sofort an:
SRZ, FRANKFURT AM MAIN
Blücherstraße 20/22

MEYERS LEXIKON



12 BÄNDE VON A-Z
VOLLSTÄNDIG

Ausführlicher, illustrierter Prospekt
kostenlos durch jede Buchhandlung

Sonnabend d. 22. August
abends Punkt 7,9 Uhr
im Schützenhaus
großes

Wohltätigkeitskonzert

anschließend **deutscher Tanz**,
ausgeführt von der Sturmbannkapelle 5/1 unt. Leitung v. Musikmtr. Wernitz.
Nachmittag 1/5-1/6 Uhr **Platzmusik auf dem Markt**, danach Werbemarkt.
Eintritt 1.— RM.

Erwerbslose und Rentner gegen Ausweis an der Kasse — 40 RM.
Der Reinertrag fließt den Unwettergeschädigten im Schwarzwaflertale zu.
Ortsgruppe Zwönitz
der Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei.

Kurhotel Erzgebirgischer Hof

Radiumbad Ober-schlema
Mittwoch:
Kurbad

Nachmittag: Tanz im Freien

„Preisabbau“ Haus-Standuhren

Man kauft man am besten da, wo sie hergestellt werden. Schwenningen, die größte Uhrenstadt der Welt, bietet Ihnen Gelegenheit, direkt vom Herstellungsort zu kaufen.
Wir gewähren Ihnen:
• Mehrjährige schriftl. Garantie.
• Lieferung: Franko Haus.
• Jede Uhr wird durch unseren Fachmann kostenlos nachgeprüft.
• Angenehme Teilzahlung.
Überzeugen Sie sich bitte selbst und verlangen Sie heute noch per Postkarte die kostenlose Zusendung unseres Katalogs.

Standuhren o. n. Schwenningen a. L.
Alleenstraße 17 (Schwarzwald)

Möbel

Große Ausstellung moderner Küchen, Schlaf-, Speise- u. Herenzimmer, Einzelmöbel

F. Oskar Reißmann
Stollberg
Herrenstr. 389 Fernr 273

Klubmöbel, Sofas, Chaiselongues, Matratzen in solider Ausführung.
Frankolieferung nach auswärts. Erleichterte Zahlungsbedingungen
Eigene Werkstätten.

Möbel

7094

haben Sie ein Inserat

in irgend einer auswärtigen Zeitung
aufzugeben, so wollen Sie dieses bitte zur Uebermittlung in die Geschäftsstelle dieses Blattes geben. Die Erledigung erfolgt sachgemäß und schnell. Der Preis der Inserate wird durch die Vermittlung nicht erhöht. Sie ersparen im Gegenteil die Kosten für das Porto.

Bionerbin, 500-Gramm-Flasche 2,50 RM., blutbildend, nervenstärkend.
Zwönitz-Phosphor

Freitag bis Sonntag

Anfang: Werktags 7 u. 9 Uhr / Sonntags 5, 7 u. 9 Uhr

3

Mr.

Sonnabend
Versteigerung
gegen Barzahlung
Zwönitz
Der G

Aus

Freitag den
12. Sonntag
mittags 11 Uhr
11 Uhr
Donnerstag
terchenverein.

M

Sonntag
9 Uhr
Uhr
Montag
Abend
Wetter
Mittwoch
Uhr
Bau
Fahrgelegen

Ein f
tere Folgen
bern abend
und Annaber
torradfahrer,
Straße einbie
den, und fuhr
Motorradfahr
Seide Jahre
schwerer Auf
die Ortspoliz
durch das int
er das entgeg
Schulburfachs
Fahrer treffe
Maschine fäh
gehören, noch

— Rinde
Stollberg
bieder 20 Mi
Kinderheim
sch nachmitt
nden. Für d
gen.

Am Sonnab
dem Kin
Sunder vormit
ang nehmen.

beher
(40) Jahr
stante erste
us der im
Staats-, Reid
auf ein vierzi
berold i. G
(Festnahm
wei Erwerbs
Propaganda
lichen Kampf
in 15 jährige
aufte. Da ei
wurde den be